



Niederschrift

über die Sitzung
des Wirtschaftsausschusses
am 27.05.2014

Anwesend

- Vorsitz

Beigeordneter Christopher Sitte

- Mitglieder

Astrid Becker	abwesend ab 17:45 Uhr (Punkt 4 öffentlicher Teil)
Herbert Egner	
Ursula Groden-Kranich, MdB	abwesend ab 16:25 Uhr (Punkt 4 nichtöffentlicher Teil)
Ansgar Helm-Becker	abwesend ab 18 Uhr (Punkt 4 öffentlicher Teil)
Dr. Brian Huck	
Denny Jera	Vertretung für Frau Hirsch
Martin Kinzelbach	
Walter Koppius	abwesend ab 17:45 Uhr (Punkt 4 öffentlicher Teil)
Marianne Kunkel	abwesend ab 17:45 Uhr (Punkt 4 öffentlicher Teil)
Ingrid Pannhorst	
Dr. Peter Tress	abwesend ab 17:45 Uhr (Punkt 4 öffentlicher Teil)

- Schriftführung

Appelshäuser, Corinna (Schriftführung Grundstücksangelegenheiten/Wirtschaftsförderung)
Kriegel, Astrid (Schriftführung Vergabeangelegenheiten)

- Verwaltung

Herr Faßnacht	20 - Amt für Finanzen, Beteiligungen, Sport
Herr Jung	30 - Rechtsamt
Frau Wolf	30 - Rechtsamt
Herr Mohn	61 - Stadtplanung
Herr Schneider	67 - Grünamt
Herr Oppenberg	67 - Grünamt

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Dr. Johanna Becker
Dr. Gerd Eckhardt
Matthias Faber
Hannelore Hirsch

Tagesordnung

a) nicht öffentlich

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 06.05.2014
2. Vergabeangelegenheiten
3. Grundstücksangelegenheiten

b) öffentlich

4. Verschiedenes
 - 4.1. Mitteilung und Verschiedenes;
Bewerberaufruf Weihnachtsmärkte 2014-2016

öffentlich

Punkt 4 Verschiedenes

Punkt 4.1 Mitteilung und Verschiedenes; Bewerberaufruf Weihnachtsmärkte 2014 - 2016 Vorlage: 0866/2014

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und betont hierbei, dass aufgrund eines Gerichtsprozesses ein neues Verfahren mit mehr Transparenz notwendig war.

Frau Wolf erläutert die Systematik der Ausschreibung. Hierbei geht sie besonders auf den Kriterienkatalog ein und die daraus resultierende Bewertung. Alle Bewertungen zusammen ergeben im Endergebnis die Rangfolge. Bei Gleichstand werden die Traditionsbetriebe bevorzugt.

Herr Brümmendorf ergänzt, dass es sich um ein neues Verfahren mit einem Höchstmaß an Objektivität und Transparenz sowie einem fairen Wettbewerb handelt. Die Vertragsdauer ist auf drei Jahre beschränkt.

Herr Kinzelbach weist darauf hin, dass der Weihnachtsmarkt sein traditionelles Gesicht nicht verlieren darf.

Herr Egner berichtet von seinen Erfahrungen bei der Akteneinsicht. Die Bewerbungen waren klar am Niveau zu unterscheiden.

Die anwesende Presse möchte wissen, um wie viele Stände es sich beim Weihnachtsmarkt insgesamt handelt. Der Vorsitzende erläutert, dass es ca. 100 Stände gibt. Die Presse interessiert außerdem, wie viele von den 100 Ständen Traditionsbetriebe sind und welche Betriebe überhaupt als Traditionsbetrieb gelten.

Herr Brümmendorf erläutert, dass ein Traditionsbetrieb bereits länger als 20 Jahre am Mainzer Weihnachtsmarkt teilnimmt. 32 Traditionsbetriebe haben sich auf die Ausschreibung hin beworben. Davon hatten auch 16 Betriebe Erfolg.

Ende der Sitzung: 18:10 Uhr

.....
Christopher Sitte
Vorsitz

.....
Astrid Kriegel
Schriftführung Vergabeangelegenheiten

.....
Corinna Appelshäuser
**Schriftführung Grundstücksangelegenheiten/
Wirtschaftsförderung**